

**FIDESCO**

**Deutschland**

**Jahresbericht 2016**



## Inhalt

Einnahmen.....	4
Ausgaben .....	6
Gehälter.....	8
Vermögensaufstellung zum 31.12.2016.....	9
Information über Umfang und Ergebnis der Prüfung der Rechnungslegung.....	9
Tätigkeitsbericht 2016.....	11
Vorschau auf 2017 (Stand Februar 2017).....	12
Zielsetzungen.....	13
Kontrollmechanismen .....	14
Wesentliche Aufgaben von Vorstand und Mitgliederversammlung.....	15
Fördernde Mitglieder .....	15
Personelle Zusammensetzung der Organe .....	16
Mitarbeiter .....	16
Internationale Organisationsstruktur.....	17
Die Festsetzung der nationalen finanziellen Beiträge für die Volontäre an FidesCo International.....	17
Die Aufgaben des Internationalen Koordinators.....	17
Ergebnisse der Wirkungsbeobachtung.....	19

## Einnahmen

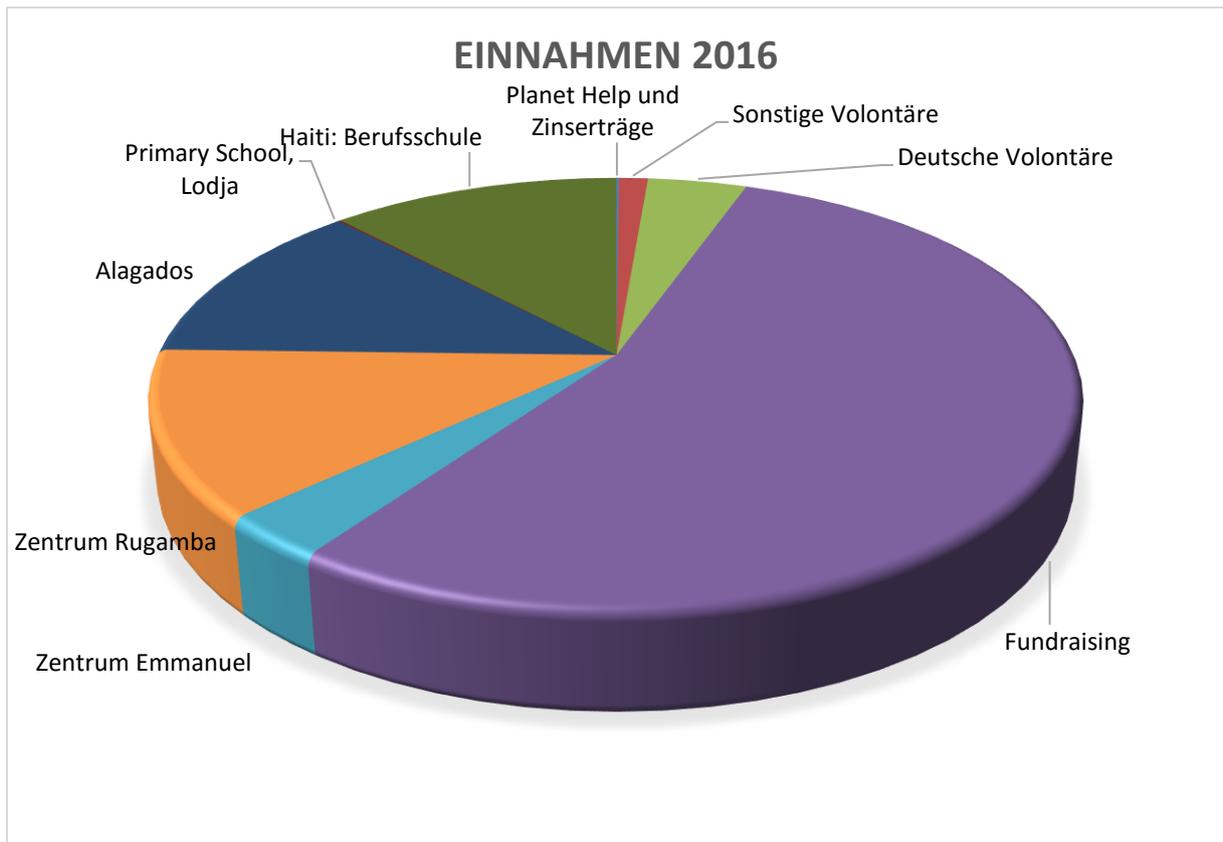
Im Jahr 2016 hat FidesCo Deutschland 150.728,04 € (32.994,54 € weniger als 2015) eingenommen.

26.500,00 € sind von FidesCo International für die Volontärsarbeit, 216,00 € für Ruanda kamen aus der Franz-Wolf-Stiftung. Die österreichische Gampfenstiftung unterstützte mit 9.250 € die Berufsschule in Haiti.

Zins- und Vermögenseinnahmen: 143,02 € sind Einnahmen über die Internetplattform „Planet Help“ und 0,14 € Zinserträge.

<b>Geschäftsjahr</b>	<b>2015 (in Euro)</b>	<b>2016 (in Euro)</b>
<b>Geldspenden</b>	136.627,75	114.618,88
<b>Zwischensumme (=Sammlungseinnahmen)</b>	136.627,75	114.618,88
<b>Zuwendungen der öffentlichen Hand</b>	3.800,00	0
<b>Zuwendungen anderer Organisationen</b>	42.469,52	35.966,00
<b>Wirtschaftliche Einnahmen Zweckbetrieb</b>	825,00	0
<b>Zins- und Vermögenseinnahmen</b>	0,31	143,16
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>183.722,58</b>	<b>150.728,04</b>

<b>Ergänzende Einnahmenübersicht</b>	<b>2015 (in Euro)</b>	<b>2016 (in Euro)</b>
Planet Help und Zinserträge	75,58	143,16
Sonstige Volontäre	3.056,00	1.813,00
Deutsche Volontäre	36.926,89	6.165,38
Fundraising	98.300,15	81.912,20
Ruanda: Zentrum Emmanuel	795,00	4.950,00
Ruanda: Zentrum Rugamba	14.398,31	18.699,30
Brasilien: Alagados	732,20	18.845,00
Kongo: BAJPD	0,00	0,00
Kongo: Primary School, Lodja	200,00	150,00
Kongo: Student hall Lubumbashi	200,00	0,00
Rumänien: Valentina	1.400,00	0,00
Haiti: Berufsschule	6.600,00	18.050,00
Guinea: Gesundheitszentrum	20.213,45	0,00
Ausbildungsveranstaltungen	825,00	0,00
<b>Total</b>	<b>183.722,58</b>	<b>150.728,04</b>



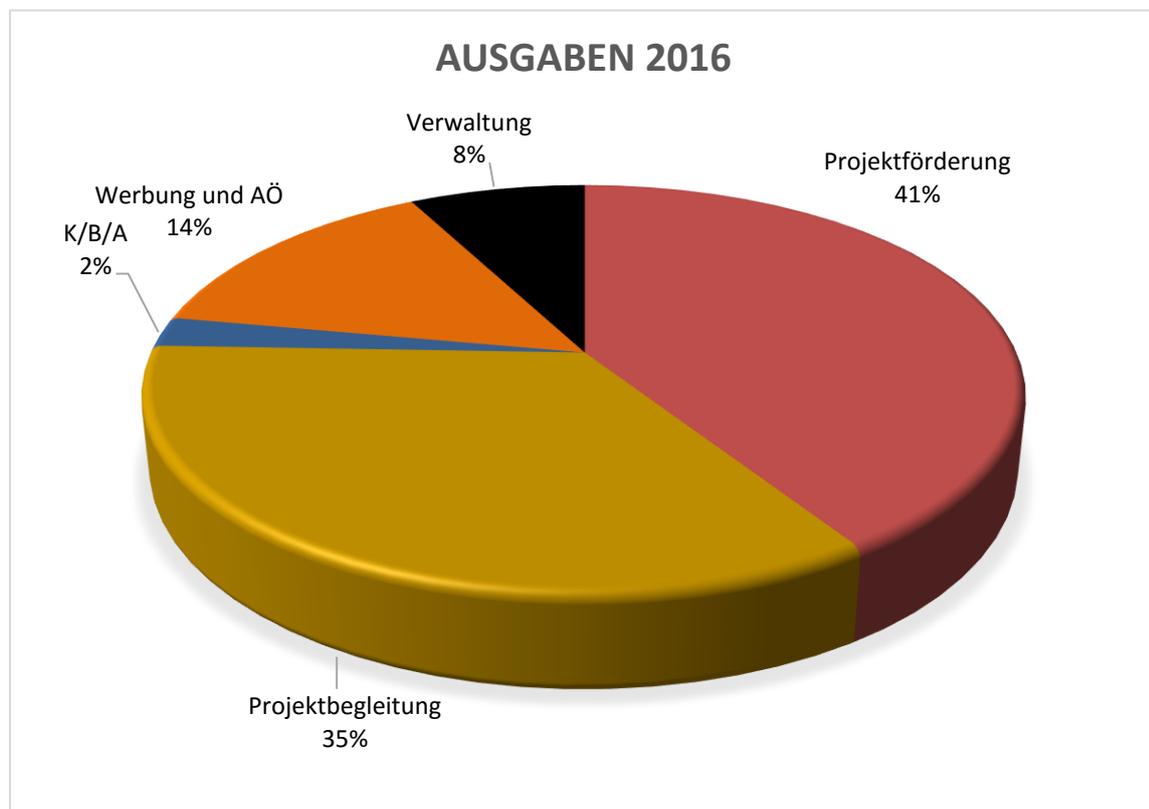
#### Erläuterungen zu den Einnahmen:

1. **Deutsche Volontäre:** Alle deutschen Volontäre sind 2016 aus ihren Projekten zurückgekommen. Nur ein deutsch-französischer Volontär ist ausgereist. Dadurch gibt es kaum gezielte Spenden für Volontäre.
2. **Fundraising:** Es gingen 2016 weniger Spenden ein, als in den Vorjahren.
3. **Ruanda Zentrum Rugamba:** Das Projekt bekam, dank unserer Vermittlung, 32.000 € der Sternsingeraktion zugewiesen. Da dieses Geld direkt von der Sternsingeraktion nach Ruanda überwiesen wird, erscheint es nicht in unserer Buchhaltung.
4. **Ruanda Zentrum Emmanuel:** Für das Projekt gab es einige größere Einzelspenden gezielt für ein Bauvorhaben.
5. Für Berufsschule **Haiti** gab es eine große Spende der Gampenstiftung von 9.250 €

## Ausgaben

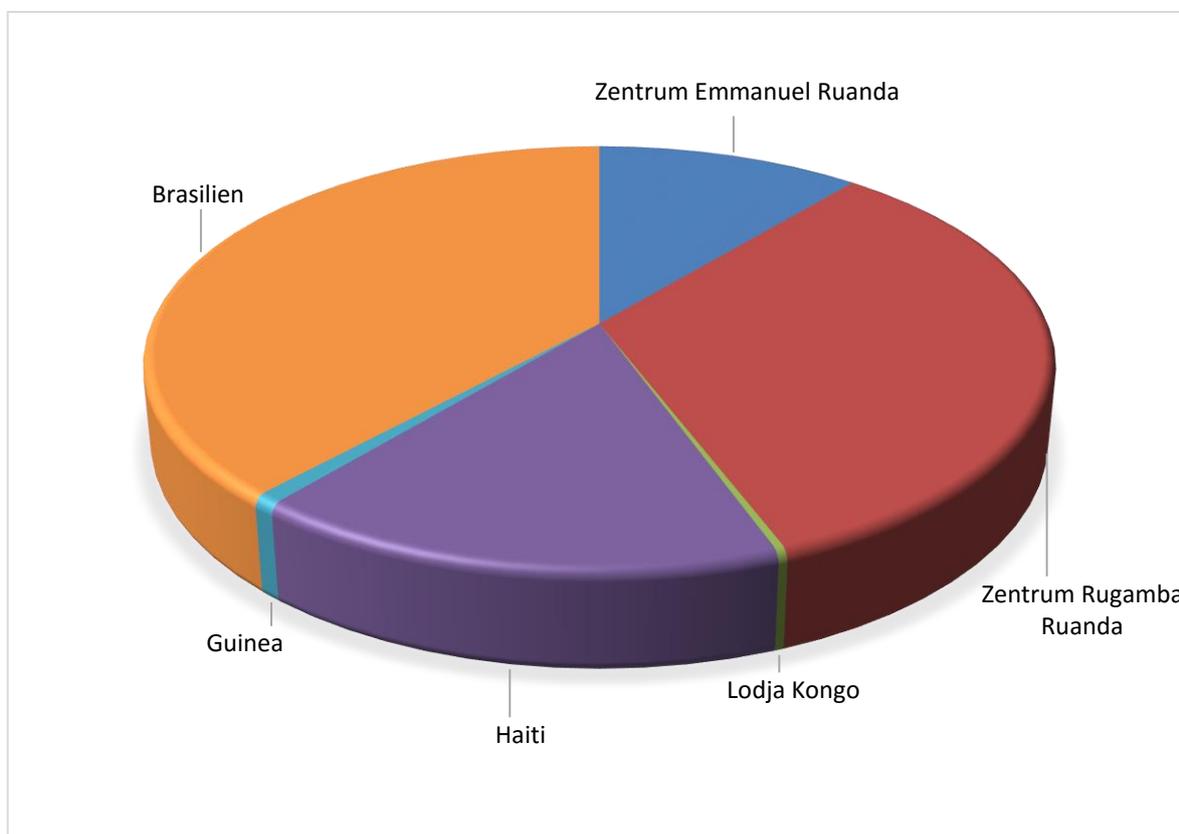
Die Ausgaben betragen insgesamt 146.338,86 €, also 4.389,18 € weniger als die Einnahmen.

	2015	(in Euro)	2016 (in Euro)
Projektförderung			
Personalausgaben		-	
Sach- und sonstige Ausgaben	83.092,08		59.880,00
Zwischensumme	83.092,08		59.880,00
Projektbegleitung			
Personalausgaben	42.687,56		46.271,93
Sach- und sonstige Ausgaben	4.256,08		4.429,05
Zwischensumme	46.945,64		50.700,98
Kampagnen- Aufklärungs- und Bildungsarbeit			
Personalausgaben	4.203,74		2.985,29
Sach- und sonstige Ausgaben	487,65		438,25
Zwischensumme	4.691,39		3.423,54
Werbung und allgemeine Öffentlichkeitsarbeit			
Personalausgaben	16.451,75		14.926,43
Sach- und sonstige Ausgaben	7.974,60		6.175,25
Zwischensumme	24.426,35		21.101,68
Verwaltung			
Personalausgaben	12.985,85		10.448,50
Sach- und sonstige Ausgaben	1.870,99		784,16
Zwischensumme	14.856,84		11.232,66
<b>Gesamtsumme</b>	<b>174.012,30</b>		<b>146.338,86</b>



**Davon Spenden an Projekte:**

	2015 (in Euro)	2016 (in Euro)
Zentrum Emmanuel Ruanda: Versöhnung in Ruanda	795,00	5.650,00
Zentrum Rugamba Ruanda: Straßenkinder in Ruanda	17.380,16	17.000,00
Lubumbashi Kongo: Studentinnenwohnheim	200,00	0,00
Lodja Kongo: Grundschule	200,00	150,00
Haiti: Berufsschule	6.689,90	8.500,00
Rumänien: Hilfe für Romakinder und -familien	1.400,00	0,00
Guinea: Gesundheitszentrum	19.968,88	387,00
Brasilien: Alagados	0,00	19.577,00



Die übrige Projektförderung besteht zum größten Teil aus Kosten für die Volontäre.

## Gehälter

### Personalkosten

Im Berichtsjahr war eine Person ganzjährig geringfügig beschäftigt, eine weitere war fest angestellt zu 47,5% und eine fest angestellt zu 100%. Es entstanden Personalkosten in Höhe von 74.632,15 € (2015: 76.328,91 €). Davon 62% für Projektbegleitung, 20% für Werbung und Öffentlichkeitsarbeit, 14% für Verwaltungsarbeit und 4% für Kampagnen- Bildungs- und Aufklärungsarbeit.

### Gesamtbezüge

Die Gesamtbezüge (Bruttogehälter) aller Mitarbeiter betrug 58.040,76 € (2015: 57.694,76 €)

*Anmerkung: Nach den Vorgaben des DZI sollen die Gesamtbezüge der hauptamtlichen Mitglieder des Leitungsorgans und der Geschäftsführung veröffentlicht werden. Da es nur ein hauptamtliches Mitglied des Leitungsorgans gibt, der 2. Vorsitzender, der gleichzeitige Geschäftsführer ist, würde dies bedeuten, dass sein Bruttogehalt im Jahresbericht veröffentlicht würde. Hier überwiegt unseres Erachtens der Schutz der Privatsphäre, weshalb wir weiterhin die Gesamtbezüge aller Mitarbeiter veröffentlichen.*

## Vermögensaufstellung zum 21.12.2016

<b>Aktiva</b>					2015 (in Euro)		2016 (in Euro)	
	Bankguthaben				30.578,48		35.376,06	
	Büroeinrichtung				1.280,00		814,00	
<b>Passiva</b>								
	kurzfristige Verbindlichkeiten aus Gehalt					83,99		
	kurzfristige Verbindlichkeiten Steuern					379,73		435,35
	Rücklagen:							
	zweckgebundene für Projekte:							
	Favela Alagados, Brasilien					872,21		
	Zentrum Rugamba, Ruanda					522,21		1.465,45
	Gesundheitszentrum St. Gabriel, Guinea					522,21		
	Berufsschule Haiti							9.507,75
	Volontäre					65,00		
	Betriebsmittel-Rücklage: Personalkosten für drei Monate					19.158,03		15.439,20
	freie Rücklagen					10.255,10		9.342,31
	<b>Gesamt:</b>				31.858,48	31.858,48	<b>36.190,06</b>	<b>36.190,06</b>

### Bewertung der allgemeinen Finanzlage

2016 konnte nicht an das erfolgreiche Jahr 2015 anknüpfen. Die Zahl der Spender ging zurück, der Anstieg der Spendenhöhe pro Spender konnte diesen Trend nicht abfedern. 2015 waren größere einmalige Zuwendungen von Stiftungen zu verzeichnen, die bei den Einnahmen 2016 fehlen. Durch das niedrige Zinsniveau fallen die Zuwendungen der Stiftungen im Durchschnitt geringer aus.

### Information über Umfang und Ergebnis der Prüfung der Rechnungslegung

Es wurden im Bereich der Buchführung die Bankbestände, die Konten 1400 und 1410 (Sammelkonten für Zuwendungen), das Konto 1740 "Verbindlichkeiten aus Gehalt" und das Konto 1741 „Verbindlichkeiten Steuern“ überprüft. Im Konto 4400 „Projektförderung“ wurde jede einzelne Zahlung anhand der Kontoauszüge und Zahlungsaufträge geprüft. Für alle Zahlungen liegen Bestätigungen über die Gemeinnützigkeit der Empfänger vor. Konto 4410 „Förderung Volontäre“ wurde anhand von drei Positionen auszugsweise überprüft. In den Konten 4610 „Werbekosten“

wurden sechs Posten anhand der Belege überprüft und 4660 „Reisekosten“ wurden acht Posten anhand der Belege überprüft. Es wurde überprüft, ob die Einnahmen der zweckgebundenen Zuwendungen anderer Organisationen (Konto 8613) für die jeweiligen Projekte verwendet wurden. Dies war immer der Fall.

Im Bereich der Erstellung der Zuwendungsbestätigungen wurden 15 Geldeingänge gemäß dem Zahlungsdatum anhand der Kontoauszüge überprüft, ebenso 17 Sammelbestätigungen.

Das Ergebnis 2016 betrug € 4.389,18. Die Prüfer haben bestätigt, dass die Buchhaltung den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung entspricht. Die Prüfung wurde am 13.02.2017 abgeschlossen. Es gab keine Beanstandungen.

# Tätigkeitsbericht 2016

## Begleitung der Volontäre

- Betreuung von zwei deutschen und einem deutsch-französischen Volontäre:
  - o Anton Höß, Angola, zurück seit März 2016
  - o Anna-Maria Masur, Philippinen, zurück seit August 2016
  - o David Remond, Südafrika, im Einsatz seit August 2016

## Ausbildung der Volontäre

- Info-Veranstaltungen:
  - o Ein Infotag in Würzburg:  
17. 09. mit 4 Teilnehmerinnen
- „Internationale Unterscheidungssession/Discernment Session“ für angehende Volontäre in französischer und englischer Sprache:
  - o Villebon Frankreich, 15.-19.04.: Karel Dekempe
- „Internationaler Aussendungssession“ für Volontäre in französischer und englischer Sprache:
  - o Paray-le-Monial Frankreich, 15.-20.02.: Karel Dekempe
  - o Paray-le-Monial Frankreich, 8.-14.07.: Mechtild und Karel Dekempe

## Projektbegleitung

- Zentrum Rugamba und Zentrum Emmanuel, Kigali Rwanda, Projektevaluation und Begleitung einer Delegation der niederländischen „Adventactie“ und von Fidesco Niederlande, 12.-20.06. Karel Dekempe

## Aktionen zur Volontär- und/oder Spenderwerbung:

- o Sternsingeraktion Rastatt, 1.-6.01. (Karel Dekempe)
- o Stand im Rahmen der Misereor-Eröffnung beim „Markt der Möglichkeiten“ in Zusammenarbeit mit dem EWF Würzburg am 13.02. (Anton Istuk, Marlene Reischhofer, Rolf Eichhorn)
- o Ostertage Altötting 25./26.03. (Karel Dekempe)
- o Kongress „Freude am Glauben“ Aschaffenburg 22.-24.04. (Rolf Eichhorn)
- o Weltjugendtagsvortreffen Tschenstochau, Polen, 19.-25.07. (Karel Dekempe)
- o Weltjugendtag Krakau, Polen, 26.-30.07. (Karel Dekempe)
- o Forum Altötting 03.-07.08. (Rolf und Katja Eichhorn, Karel und Mechtild Dekempe)
- o 21.06. Infostand nach einem Gottesdienst im Kloster Schwarzenberg (Marlene Reischhofer)
- o 25 Jahr Feier von Fidesco Niederlande, Nijmegen 01.10. (Karel Dekempe)
- o Infowochendende für die Gemeinschaft Emmanuel, 's Hertogenbosch, Niederlande, 17.-18.12. (Karel Dekempe)
- o #Giving-Tuesday-Aktion im Internet ab November (Marlene Reischhofer, Rolf Eichhorn)
- o Sieben Aktionen/Stände im Rahmen des #Giving-Tuesday z.B. Stände in Himmelstadt 26./27.11. und in Bad Rodach 04.12.
- o Unregelmäßiger Newsletter und Facebook Werbung

### **Aktion im Bereich Kampagnen- Bildungs- und Aufklärungsarbeit:**

- Information für Sternsinger über Straßenkinder in Ruanda. Rastatt, 08. und 09.12. (Karel Dekempe)
- 02.02. Jugendwerkwoche Augsburg (Rolf Eichhorn)

### **Teilnahme an Gremien**

- Marlene Reischhofer nimmt regelmäßig an den monatlichen Treffen des Eine-Welt-Forums Würzburg teil
- Karel Dekempe nimmt regelmäßig an den monatlichen Direktionstreffen von FidesCo International in Paris teil
- Karel Dekempe nimmt regelmäßig an der monatlichen Projektevaluation von FidesCo International/FidesCo Projekte in Paris teil
- Karel Dekempe vertritt FidesCo bei den Treffen des fid-QM-Zirkels Südwest (zweimal jährlich)
- Rolf Eichhorn hat FidesCo vertreten beim fid-Trägerkreistreffen und bei der kath. BAG FWD am 03./04.03. in Frankfurt, am 23./24.11. in Berlin.
- Karel Dekempe und Marlene Reischhofer haben am jährlichen Treffen von Fidesco International in Paris, Villebon vom 27./28.05. teilgenommen.

### **FidesCoBrief**

Zwei FidesCo-Briefe: Fastenzeit und Adventszeit

### **DZI**

FidesCo Deutschland hat im März 2016 die Verlängerung des DZI Siegel beantragt. Die erneute Zuerkennung erfolgte zum 01.07.2016. Die Gültigkeit endet am 30.09.2017.

## **Vorschau auf 2017 (Stand Februar 2017)**

### **DZI**

Die Verlängerung des DZI-Siegels wird beantragt.

### **Volontärsarbeit**

- Am 31.12.2016 war noch ein deutsch-französischer Volontär auf Mission:
  - David Remond in Südafrika, voraussichtliche Rückkehr Sommer 2018
- Info-Veranstaltungen:
  - Am 03.03, 23.09. und 25.11. in Würzburg
  - Webinare nach Bedarf.
- „Internationale Unterscheidungssession/Discernment Session“ für angehende Volontäre in englischer Sprache.
  - 31.03.-04.04. in Villebon

### **Aktionen zur Volontär- und/oder Spenderwerbung:**

- Sternsingeraktion Rastatt (Karel Dekempe)
- Altötting Ostertage: Workshop und Stand 14./15.04. (Marlene Reischhofer)
- Forum Altötting Workshop und Stand 01.- 05.08. (Marlene Reischhofer, Katja und Rolf Eichhorn, Mechtild und Karel Dekempe)
- Prayerfestival Jugend 2000 in Marienfried 09.-13.08. (Katja und Rolf Eichhorn)

### **Aktion im Bereich Kampagnen-Bildungs- und Aufklärungsarbeit:**

- Webinare durch ehemalige Volontäre
- Webinar und Vorträge über Cyprien und Daphrosa Rugamba.
- Kinder- und Jugendworkshops bei Forum Altötting.
- Besuch des Zentrum Rugambas mit ehrenamtlichen Mitarbeiter der Sternsingeraktion vom 27.09.-10.10.
- Mitarbeit bei der Aktion des EWF Würzburg: Kinderkulturkarawane Juli 2017

### **Teilnahme an Gremien**

- Marlene Reischhofer nimmt regelmäßig teil an den monatlichen Treffen des Eine-Welt-Forums Würzburg
- Karel Dekempe vertritt FidesCo bei den Treffen des fid-QM-Zirkels Südwest in Karlsruhe (zweimal jährlich)
- Rolf Eichhorn: BAG Fachtagung und fid-Trägerkonferenz

### **Internationale Koordination**

- Karel Dekempe nimmt regelmäßig in seiner Funktion als „Kordinator für internationale Entwicklung“ an den monatlichen Direktionstreffen von FidesCo International in Paris teil, sowie an den Vorbereitungssessionen in der USA (1-2x jährlich) und in Villebon (März/April) und Paray-le-Monial Juli/August).
- Karel Dekempe nimmt regelmäßig an der monatlichen Projektevaluation von FidesCo International/FidesCo Projekte in Paris teil.

**FidesCoBrief:** Fasten- und Adventszeit.

## **Zielsetzungen**

Zweck des Vereins ist die Förderung der Evangelisierungs- und Entwicklungsarbeit der katholischen Kirche weltweit, die Schaffung von öffentlicher Aufmerksamkeit und öffentlichem Bewusstsein für die Evangelisierungs- und Entwicklungsarbeit der katholischen Kirche durch Kampagnen-, Bildungs- und Aufklärungsarbeit, sowie die Unterstützung von bedürftigen Personen im Sinne des § 53 AO im Kontext der Entwicklungsarbeit der katholischen Kirche.

Dieses Ziel verwirklicht FidesCo, durch finanzielle und personelle Unterstützung von Entwicklungsprojekten der katholischen Kirche, in Zusammenarbeit mit den FidesCo-Büros außerhalb Deutschland. Die große Mehrzahl dieser Projekte befindet sich in „Ländern des Südens“.

### **Finanzielle Unterstützung:**

FidesCo Deutschland gibt regelmäßig Spendengelder an diese Projekte weiter. 2016 wurden besonders das Straßenkinderprojekt Zentrum Rugamba in Kigali/Ruanda, das Zentrum Emmanuel in Ruanda, das Bildungszentrum „Alagados“ in Brasilien und die Berufsfachschule in Haiti unterstützt. Außerdem wurden das Grundschulprojekt Lodja im Kongo und das Gesundheitszentrum in Guinea mit kleineren Beträgen unterstützt.

### **Personelle Unterstützung:**

Durch Informationsveranstaltungen sucht FidesCo Deutschland gezielt nach geeigneten deutschen Volontären, mit abgeschlossener Berufsausbildung oder Studium, die zwei Jahre in einem dieser kirchlichen Projekte arbeiten möchten. FidesCo International unterstützt auf diese Weise Projekte in ca. 25 Ländern mit etwa 130 Volontären jährlich. In den letzten Jahren haben Volontäre aus

Deutschland in Indien, Kolumbien, Kambodscha, Sambia, Südafrika, Brasilien, Thailand, Angola, Indonesien und den Philippinen gearbeitet. Die Volontäre nehmen an zwei Vorbereitungssessionen (4 Tage und 1 Woche) teil.

#### **Kampagnen-, Bildungs- und Aufklärungsarbeit.**

FidesCo Deutschland informiert besonders Kinder und Jugendliche durch Workshops zum Thema die „Kultur Ruandas“ bei Tagungen (z.B. Forum Altötting) und in besondere Gruppen (z.B. Sternsinger). Ein weiteres Themenfeld der Bildungsarbeit ist die Vermittlung der „Gründe der Unterentwicklung und geeignete Gegenstrategien (z.B. Forum Altötting, Jugendwerkwoche Augsburg).

## **Kontrollmechanismen**

### **Kontrollmechanismen auf internationaler Ebene**

#### **Projekte**

Das Leitungskomitee (Comité directeur) findet monatlich in Paris statt.

An diesem Treffen nehmen:

- der FidesCo Direktor
- die Verantwortlichen für Asien, Afrika und Amerika
- die Verantwortlichen für Werbung, Volontärausbildung, Volontärs- und Projektbegleitung
- sowie der Internationale Koordinator teil.

Das Leitungskomitee entscheidet welche Projekte durch FidesCo unterstützt werden sowie über die Einsatzplätze der Volontäre.

**Die Länderbüros entscheiden selbst, welches Projekt sie unterstützen möchten und mit welchem Betrag.** Das Hauptbüro kann Vorschläge unterbreiten.

#### **Volontäre**

FidesCo International entscheidet in den monatlichen Sitzungen des Leitungskomitees über die Projekte, die mit Volontären unterstützt werden und welche Volontäre am besten für welches Projekt geeignet sind. Auch hier ermöglicht die Internationalität von FidesCo eine große Flexibilität und sorgt für Kontinuität bei der personellen Besetzung von Projekten. Der Geschäftsführer von FidesCo Deutschland nimmt ebenfalls, in seiner Funktion als Internationaler Koordinator, an diesen Sitzungen teil.

Durch mehrere persönliche Begegnungen mit den Bewerbern und durch Bewerbungsgespräche trifft FidesCo Deutschland eine Auswahl der Bewerber und versichert sich, dass sie als Volontär geeignet sind. Die künftigen Volontäre werden zudem von einer Psychologin auf ihrer Eignung getestet. Ebenso wird ein polizeiliches Führungszeugnis von jedem Volontär angefordert.

### **Kontrollmechanismen auf nationaler Ebene**

Das Kontrollorgan auf nationale Ebene ist die Mitgliederversammlung. Sie tritt mindestens einmal jährlich, möglichst im ersten Quartal, zusammen.

#### **Finanzen**

Die Einnahmen- Überschussrechnung wird monatlich ausgewertet. Das Spendenaufkommen wird ständig kontrolliert.

Der Fundraising-Prozess für die Volontäre ist fest strukturiert.  
Wesentliche Kennzahlen werden in der Balanced Scorecard zusammenfasst.  
Überweisungen erfolgen nach dem vier Augen Prinzip.

### **Ziele**

Es gibt einen Werbeplan, sowohl für die Spendenwerbung wie auch für die Volontärwerbung.  
In der Balanced Scorecard werden am Jahresanfang die Ziele für das kommende Jahr festgelegt.

## **Wesentliche Aufgaben von Vorstand und Mitgliederversammlung**

### **Wesentliche Aufgaben des Vorstands**

Wie im § 10a der Satzung vermerkt:

Der Vorstand führt die laufenden Geschäfte des Vereins und erledigt alle Verwaltungsaufgaben sowie alle sonstigen Aufgaben, die nicht durch Satzung oder Gesetz einem anderen Vereinsorgan zugewiesen sind. Er hat insbesondere folgende Aufgaben:

- die Ausführung der Beschlüsse der Mitgliederversammlung
- die Vorbereitung und Einberufung der Mitgliederversammlung, die Festlegung der Form der Mitgliederversammlung, die Leitung der Mitgliederversammlung durch den Vorsitzenden oder einen Stellvertreter
- die Einberufung der Mitgliederversammlung bei einem Antrag nach § 4 Abs. 2 der Satzung

### **Wesentliche Aufgaben der Mitgliederversammlung**

Wie im § 11 der Satzung vermerkt:

Die Mitgliederversammlung ist ausschließlich für folgende Angelegenheiten zuständig:

- a) Entgegennahme des Jahresberichtes des Vorstandes;  
Entlastung des Vorstandes
- b) Wahl und Abberufung der Mitglieder des Vorstandes
- c) Beschlussfassung über die Änderung der Satzung und über die Auflösung des Vereins
- d) Beschlussfassung über den Ausschluss von Mitgliedern aus dem Verein
- e) Beschlussfassung über eine entgeltliche Vereinstätigkeit
- f) Beschlussfassung über die Aufnahme von Mitgliedern, gemäß § 4 Abs. 2 der Satzung
- g) Beschlussfassung über die pauschalen Aufwandsentschädigungen des Vorstandes
- h) Wahl und Abberufung des Kassenprüfers
- i) Entgegennahme des Kassenberichts und Entlastung des Kassenprüfers
- j) Beschlussfassung über notwendige Ordnungen und Erlasse

### **Fördernde Mitglieder**

Es gibt gemäß unserer Satzung keine fördernden Mitglieder bei FidesCo.

## **Personelle Zusammensetzung der Organe**

### **Leitungsorgan und Geschäftsführung**

Der Vorstand von FidesCo besteht aus den folgenden Personen

1. Vorsitzender: Jürgen Mathis (ehrenamtlich)
2. Vorsitzender: Karel Dekempe (hauptamtlich)
3. Vorsitzende: Maria-Christiana Prinzessin von Habsburg-Lothringen (ehrenamtlich)

Geschäftsführung: Karel Dekempe (hauptamtlich)

Ehrevorsitzender: Franz Graf Kinsky von Wchinitz und Tettau

### **Die Mitgliederversammlung**

besteht aus 9 Mitgliedern (Stand 31.12.2016). Davon sind 3 Vorstandsmitglieder und 6 weitere stimmberechtigte Mitglieder.

### **Mitarbeiter**

FidesCo Deutschland hat 3 Mitarbeiter:

Karel Dekempe: Geschäftsführer und internationaler Koordinator (100%) und 2. Vorsitzender

Rolf Eichhorn: Nebenamtlich (47,5%)

Marlene Reischhofer: Geschäftsführung der Verwaltung (geringfügig beschäftigt)

### **Ehrenamtliche Mitarbeiter**

Es gibt 13 ehrenamtliche Mitarbeiter.

## Internationale Organisationsstruktur

Alle Organisationen sind rechtlich selbständig

### **Zentralorganisation**

FidesCo International  
Sitz: Nijmegen, Niederlande

### **FidesCo Frankreich**

Sitz: Paris  
Dies war die erste und ist die größte FidesCo.  
Hier befindet sich das FidesCo Hauptbüro.

### **FidesCo Belgien**

Sitz: Brüssel

### **FidesCo Nederland**

Sitz: Waalre

### **FidesCo Österreich**

Sitz: Hohenems

### **FidesCo Polen**

Sitz: Warschau

### **FidesCo Portugal**

Sitz: Lissabon

### **FidesCo USA**

Sitz: Reston

### **FidesCo Ruanda**

Sitz: Kigali.  
Verwaltet das Straßenkinderprojekt „Zentrum  
Rugamba“

### **FidesCo Brasilien**

Sitz: Salvador da Bahia  
Verwaltet das Zentrum „Los Alagados“ in  
Salvador da Bahia.

## Die Festsetzung der nationalen finanziellen Beiträge für die Volontäre an FidesCo International

FidesCo Deutschland bezahlt keinen Beitrag, da FidesCo Deutschland unentgeltlich die internationale Koordination übernimmt.

Die lokale FidesCos können Unterstützung bei FidesCo International beantragen: z.B. für Projekte oder für Volontäre.

FidesCo Deutschland hat 2016 für die Volontärrarbeit 26.500 € beantragt und bekommen.

## Die Aufgaben des Internationalen Koordinators

- Der Internationale Koordinator vertritt die Interessen der nicht französischen FidesCo-Mitarbeiter und -Volontäre beim Leitungskomitee (Comité directeur) und beteiligt sich an Entscheidungen über Projekte und Volontäre.
- hat regelmäßige Besprechungen mit dem FidesCo Direktor über die Besonderheiten der Länder außerhalb Frankreichs,
- ist die erste Anlaufstelle der FidesCos außerhalb von Frankreich bei allen Fragen, die FidesCo betreffen,
- Hilft bei Bedarf die Länderbüros bei der Organisation von Infoveranstaltungen.

- organisiert zusammen mit den Länderbüros die ersten Ausbildungssessionen für die nicht französischen Volontäre auf Englisch/mit englischer Übersetzung. Diese finden momentan 1x jährlich in Frankreich und 1-2x jährlich in den USA statt.
- Zwischen 1. und 2. Ausbildungssession hält er die Vorträge über Internet (Webinar, Skype), welche die französischen Teilnehmer an einem gesonderten Wochenende in Frankreich hören (1x jährlich).
- Er organisiert zusammen mit dem internationalen Team die 2. Ausbildungssession, hält bei dieser Session Vorträge auf Englisch und übersetzt von Französisch nach Englisch für die nicht Französischsprechenden. Diese Session findet 1x jährlich in Frankreich statt
- Er bereitet die Süd-Süd Volontäre vor (Volontäre von außerhalb Europas und Nordamerikas, die in andere „Süd Länder“ als Volontär ausreisen. Dies geschieht über Webinar und Skype.
- Er führt die Abschlussgespräche mit Volontären nach ihrer Rückkehr
- Er fungiert als Verbindungsperson zwischen dem französischen Internetprovider und den nicht französischen Länderbüros.

## Ergebnisse der Wirkungsbeobachtung

FidesCo Deutschland überprüft ihre Aktivitäten Anhand einer **Balanced Scorecard** nach Kaplan und Norton. Es werden Ziele, Kennzahlen und Aktionen in folgenden Bereichen festgelegt:

- Finanzen
- Kunden: als Kunden verstehen wir die Spender, Volontäre und die Personen denen unsere Projekte zu Gute kommen (Straßenkinder, Kranke, Schüler).
- Interne Prozesse: z.B. Dienstbesprechungen
- Mitarbeiter: z.B. Krankheitsquote,

Manche Zahlen werden monatlich, pro Quartal, pro Halbjahr oder jährlich überprüft.

### Wirkungsbeobachtung der Volontäreinsätze

Wie bereits im Jahresbericht erwähnt, hatte FidesCo Deutschland 2016 drei Volontäre im Einsatz:

- Die Volontäre senden alle 3 Monate einen Bericht über ihre Arbeit. Dieser Bericht wird mit ihnen besprochen.
- Die Volontäre können jederzeit FidesCo kontaktieren, nicht nur wenn es Probleme gibt, aber auch um „mal zu reden“. Dies erfolgt häufig über Skype.
- 2016 gab es folgende Probleme:
  - Gesundheitsprobleme
  - Problem mit Vorgesetzten
  - Überlastung

In einem Fall führten die Probleme zur vorzeitigen Beendigung der Mission.

- Nach ihrer Rückkehr erfolgt ein Abschlussgespräch anhand eines standardisierten Gesprächsleitfadens. Ein Protokoll wird an das Hauptbüro in Paris sowie an den/die LänderkorrespondentIn weitergegeben, die bei Bedarf Rücksprache mit der Einsatzstelle halten.

### Wirkungsbeobachtung der Projekte

Die drei Projekte, die am meisten Spenden bekommen haben, waren in 2016

- Das Zentrum Rugamba in Ruanda
- Das Alagados in Brasilien
- Die Berufsschule St. Joseph in Haiti

### Wirkungsbeobachtung des Zentrum Rugamba

Karel Dekempe konnte sich im Juni 2016 vor Ort über die Fortschritte im Straßenkinderzentrum Rugamba informieren.

- Durch Gespräche mit den Kindern im Zentrum
- Bei Hausbesuchen machte er sich ein Bild über die Situation von Familien, aus denen die Straßenkinder kommen. Er besuchte z.B. zum 2. Mal ein ehemaliges Straßenkind, Salomon, das inzwischen verheiratet und Vater von zwei Kindern ist. Er ist dank des Zentrums Maurer geworden und hat damit eine gut bezahlte Arbeit. Anfang 2015 hat die Familie ein Straßenkind, Emmanuel, adoptiert. Karel Dekempe hat sich lange mit der Familie unterhalten. Emmanuel ist weiterhin sehr glücklich und ein sehr guter Schüler.

- Bei einem Besuch im „National Commission for Children“ der ruandischen Regierung, dankte uns Dr. UWERA Kanyamanza Claudine, die leitende Direktorin, für die beispielhafte Straßenkinderarbeit, die sich besonders auf die Reintegration von Kindern in Familien konzentriert. Sie drückte uns gegenüber den Wunsch der Regierung aus, dass Fidesco sich künftig noch mehr Straßenkindern annimmt.
- Das Projekt „Bewirtschaftung des Sumpfes im Straßenkinderprojekt“, das zum großen Teil durch einen Zuschuss der „Stiftung Entwicklungszusammenarbeit des Landes Baden-Württemberg“ (SEZ) finanziert wurde, macht weitere Fortschritte. Durch den Verkauf von Eiern und Tomaten wird ein steigender Beitrag zum teilweisen Autofinanzierung des Zentrums geleistet.

	2015	2016
<b>Anzahl Kontakte auf der Straße</b>	161	160
<b>Anzahl Kinder im Zentrum</b>	111	110
<b>Anzahl Kinder, die wieder in einer Familie sind</b>	65	46 *
<b>Follow-up von Kindern, die wieder in einer Familie sind</b>	115	103

\* 2016 wurden weniger Kinder aus dem Zentrum wieder in Familien aufgenommen, da es mehr Kinder aus Konfliktfamilien und Prostituierten gab. Für diese Kinder muss in der Regel eine „Aufnahmefamilie“ gesucht werden, damit sie nicht wieder auf der Straße gehen. Das ist mit erhebliche Mehraufwand verbunden.

### **Wirkungsbeobachtung des Gesundheitszentrums St. Gabriel**

Anzahl der Patienten und Geburten

- Patienten 2016: 90.094 (2015: 85.472).
- Davon waren 68% Kinder (2015: 55%)
- Geburten 2016: 1.536 (2015: 1.451)

### **Wirkungsbeobachtung der Berufsschule St. Joseph**

Es gab insgesamt 100 Schüler in den Abteilungen:

- Elektriker
- Schlosser
- Wärme- und Kältetechniker
- Computerreparateur

Seit September bietet die Schule drei neue Kurse an:

- Solartechniker
- Büroinformatiker

**2016 gab keine Misserfolge bei den Projekten.**